

# Deamonic Shadow

## Im reich Der Verlorenen Welten.

Von Biansky

### Prolog

Prolog

Es war laut, so unerträglich laut. Meine Ohren nahmen alles wahr als wäre es gleich nebenan aber ich wusste genau das es eigentlich zwei Häuser weiter geschah.

Ich konzentrierte mich auf die Objekte die wichtig für mich waren.

Ein junges Pärchen. Sie waren gerade dabei etwas zu stehlen was mir wichtig war. Die Frau war einem meiner Wachen zwar entkommen, Aber der Mann nicht er kam direkt auf mich zu.

Er rannte durch den Keller des Restaurants, was er nicht wusste war das der Keller direkt in mein Haus führte, Und damit unweigerlich zu mir.

Ich grinste als er die Treppe hinauf kam und mich dann mit riesigen Augen ansah.

„Du hast einen sehr großen Fehler begangen mich zu bestehlen.“

Schnurrte ich ihm zu und ging mit langsamen Schritten auf ihn zu.

„Mephia, was ist eigentlich mit dem Kerl geworden der deinen Stab geklaut hatte?“

Ich blickte über die Schulter und grinste meinen Bruder an.

„Sagen wir einfach er wird nichts von dem ausplaudern was er hier gesehen hat.“

Ich kicherte leise und senkte meinen blick wieder hinab zu meinem Buch und las weiter.

Plötzlich spürte ich warme Hände auf meinen Schultern, Welche mich schaudern ließen.

Ich drehte mich um. „Was willst du?“ fragte ich und seufzte entnervt.

Damit ihr euch nicht wundert mein >Bruder< war eigentlich nichts weiter als ein guter Freund von mir. Wir kannten uns schon seit wir kleine Kinder waren. Und für uns wahr das wohl eine große Leistung wenn man sich in der zeit noch nicht zerfleischt hatte. Im wahrsten Sinne des Wortes.

So sahen jene die uns kannten als Bruder und Schwester, und wir uns auch. Zumindest meistens.

Ach ja, Ich habe mich noch gar nicht vorgestellt Mein Name ist Mephia, jüngste Tochter des Furfur.

Ich bin ein Dämon ein Wesen der Unterwelt, und ich bin hier auf der Erde um in Sicherheit zu leben und endlich meine Kräfte zu entwickeln.

Warum wir hier in Sicherheit waren?

Ganz einfach die Lilim, Kinder der Dämonin Lilith, machten seit einer geraumen zeit

Jagd auf die Kinder der Grafen und Fürsten, oder besser auf alle neugeborenen Dämonen, die ihre Kräfte noch nicht beherrschen, doch diese verdammten Huren konnten nicht auf die Erde kommen.

Dazu fehlte ihnen die Macht.

So schickten die höchsten Dämonen ihre Kinder hier her um uns zu schützen

Wenn sie nur gewusst hätten wie falsch sie lagen.